

NEUBESETZUNG GASTPROFESSUR KUNSTHALLE - WEITERENTWICKLUNG DES BISHERIGEN KONZEPTE

Auf Empfehlung der Fachgebiete hat der Akademische Senat der weißensee kunsthochschule berlin für die kommenden vier Jahre die Gastprofessur im fachgebietsübergreifenden Lehrbereich „Visualisierung, Vermittlung, Präsentation“, zu der die Leitung der Kunsthalle am Hamburger Platz gehört, an das Künstlerduo Christoph Wachter und Mathias Jud vergeben.

Voraussetzung war die weitere Förderung des Lehrbereichs über das Bundes-Länder-Programm für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre (Qualitätspakt Lehre) bis zum Jahr 2020. Aus diesen Mitteln finanziert die Kunsthochschule sowohl die Gastprofessur als auch Künstlerische Mitarbeiter_innen in den Fachgebieten.

Christoph Wachter und Mathias Jud wurden in einem mehrmonatigen hochschulinternen Findungsprozess, in dem unterschiedliche Konzepte zum Weiterbetrieb der KUNSTHALLE zur Diskussion standen, ausgewählt. Sie überzeugten mit ihrer Idee, die Kunsthalle zu einer „partizipativen Interventions- und Entwicklungsplattform“ weiter auszubauen. „Wir schaffen einen prototypischen, heterotopischen Ort. Im Unterschied zu tradierten Institutionen werden wir nicht etwas zeigen, sondern generell unterschiedlichen Ansichten und Zusammenhängen Raum geben.“ (Wachter/Jud)

Christoph Wachter und Mathias Jud wurden beide in Zürich geboren und leben dort und in Berlin. Seit dem Jahr 2000 realisieren sie gemeinsam Kunstprojekte. Bereits ihre erste gemeinsame Arbeit „Zone*Interdite“, in der sie den Fokus auf die Fähigkeit unabhängiger Wahrnehmung legten, erregte weltweites Aufsehen durch die Enthüllung von Geheimgefängnissen in Guantánamo Bay, in Bagram, Afghanistan und im Irak.

Die Kunsthochschule verbindet mit der Vergabe der Gastprofessur an Wachter/Jud die Hoffnung auf eine konsequente Weiterentwicklung der bisherigen Arbeit und den weiteren Ausbau der KUNSTHALLE zu einem lebendigen Aktionsort.

Link: <http://www.wachter-jud.net/>

Foto: Heike Overberg. KUNSTHALLE, Ausstellungsansicht.

